
Pressemitteilung

Mittwoch, 10. Juni 2026

Technische Anpassung der Deponiegasanlage in Parkentin

Die Stadtentsorgung Rostock GmbH wird die bestehende Deponiegasanlage auf der ehemaligen Hausmülldeponie Parkentin bis Ende 2027 technisch modernisieren und an die aktuellen Anforderungen anpassen. Hintergrund ist die alters- und betriebsbedingte Veränderung der Deponiegasmenge. Im Zuge dieser Maßnahme wird die bisherige Deponiefackel durch eine moderne Schwachgasfackel ersetzt.

Die vorhandene Fackelanlage war ursprünglich an ein Blockheizkraftwerk (BHKW) angeschlossen und für deutlich höhere Deponiegasmengen ausgelegt. Das BHKW wurde bereits im Jahr 2021 außer Betrieb genommen, nachdem die Gasausbeute der stillgelegten Deponie kontinuierlich zurückgegangen war. Inzwischen reichen die anfallenden Gasmengen sowie der Methangehalt des Deponiegases nicht mehr aus, um die bestehende Fackel zuverlässig und dauerhaft zu betreiben.

Um auch künftig eine sichere und umweltgerechte Behandlung des Deponiegases zu gewährleisten, wird die bisherige Anlage demontiert und durch eine kleinere, speziell für niedrige Gasvolumenströme ausgelegte Schwachgasfackel ersetzt. Die neue Technik ermöglicht eine stabile Verbrennung auch bei geringer Gasmenge und trägt damit weiterhin zur kontrollierten Emissionsminderung bei.

Mit der technischen Anpassung reagiert die Stadtentsorgung Rostock auf die zeitlich bedingten, natürlichen Veränderungen innerhalb der Deponienachsorge. Ziel ist es, den Betrieb der Anlage langfristig an die aktuellen Anforderungen anzupassen und gleichzeitig den Umwelt- und Klimaschutz sicherzustellen.

Die ehemalige Hausmülldeponie Parkentin wurde 1999 geschlossen und befindet sich seitdem in der sogenannten Nachsorgephase, mit der die Stadtentsorgung Rostock beauftragt ist. Zu den Aufgaben dieser Nachsorge zählen unter anderem die Überwachung und Behandlung des weiterhin entstehenden Deponiegases sowie die Kontrolle möglicher Emissionen.

Kontakt:

Stadtentsorgung Rostock GmbH

Nina Schmidt

Marketing / Öffentlichkeitsarbeit

Petridamm 26 | 18146 Rostock

Tel.: 0381 - 45 93 146

E-Mail: nschmidt@stadtentsorgung-rostock.de

www.stadtentsorgung-rostock.de